

Protokoll

Der SAMT- Generalversammlung vom 29. November 2013

Ort: Casino Kursaal Interlaken, Saal Brünig 1 + 2

Beginn: 12:04 Uhr

Traktanden

1. Begrüssung, Protokoll der GV 2012

Der Präsident **Dr. Amir Tal (AT)** begrüsst die anwesenden 37 Mitglieder. Einige Mitglieder haben sich entschuldigt.
Norbert Bruttin wird als Stimmenzähler gewählt. Es sind 37 Stimmberechtigte anwesend.
Das Protokoll der GV vom 30.11.2012 wird einstimmig genehmigt.

2. Jahresbericht des Präsidenten

- a. Sekretariat
- b. Neue Webseite SAMT-Verein
- c. GV
- d. Mitglieder
- e. Partner

Siehe Beilage.

Die Webadresse der SAMT (www.manuelletherapie-samt.ch) wird neu ebenfalls auf das Korrespondenzpapier gedruckt.

AT weist darauf hin, dass die GV 2014 um 11:45 Uhr beginnt.

Ein Mitglied erkundigt sich, ob Physioswiss ein Partner der SAMT ist. **AT** erklärt, dass Physioswiss kein direkter Partner der SAMT ist. Physioswiss hat den Vertrag mit der CGS (Conférence groupes spécialisées) annulliert. Die CGS existiert weiterhin, aber ohne Vertrag mit Physioswiss.

3. Rechnung 2013 inkl. Revisorenbericht

Vroni Wenger (VW) stellt die Gewinn- und Verlustrechnung 2013 und die Bilanz per 31.10.2013 vor.

VW erwähnt, dass der SAMT Vorstand und die Ausbildungskommission einen Klausurtag abgehalten haben, an dem effizient gearbeitet werden konnte und so keine zusätzlichen Sitzungen nötig waren.

Ein neues Adressverwaltungsprogramm wurde auf die SAMT Homepage aufgeschaltet. Die Mitglieder werden gebeten ihre Angaben entsprechend zu kontrollieren und allfällige Änderungen **Helena Roost (HR)** zu melden. Danke.

Pro Absolvent CAS1/CAS2 wird der SAMT von der Berner Fachhochschule BFH CHF 150. — gutgeschrieben, dadurch wird deren SAMT Mitgliedschaft im ersten Jahr und weitere Projekte finanziert.

Constantin Grill verliest den von ihm und **Beat Brodbeck** verfassten Revisorenbericht und verdankt die geleistete Arbeit.

Die Rechnung 2013 und der Revisorenbericht werden einstimmig genehmigt.

4. Budget und Festlegung des Jahresbeitrages 2014

VW präsentiert das Budget 2014.

Der Beitrag für die Zeitschrift Manuelle Medizin bleibt unverändert. Der Beitrag für die Kurse wurde erhöht, weil mehr Repi Kurse geplant sind. Ebenfalls erhöht wird das Budget für den Vorstand, da 2-3 Sitzungen im 2014 vorgesehen sind. Weitere Erhöhung des Budgets beim Sekretariat, da der Arbeitsumfang intensiver wurde. Die EDV Kosten werden im 2014 steigen, da die SAMT Homepage eine französische und italienische Übersetzung erhält. Gleichermassen generieren Dolmetscher, Fotos, Filme etc. für die Homepage weitere Kosten.

Die Mitglieder erkundigen sich, ob die Kosten für die Drucksachen gesenkt werden können. **VW** entgegnet, dass nicht alle Mitglieder ihre E-Mail Adresse deponiert haben. Weiter in Planung ist der Druck einer Broschüre für Patienten.

Der SAMT Vorstand wird über den Papierversand von Traktandenliste und GV-Einladung diskutieren.

VW ergänzt, dass Fragebögen versendet werden, die entscheiden, ob man zukünftig über E-Mail oder Papierverkehr informiert werden soll.

Der Vorstand nimmt den Wunsch der Mitglieder auf mehr elektronisch zu kommunizieren.

Der Jahres- und Zeitschriftenbeitrag bleiben unverändert.

Das Budget 2014 wird einstimmig genehmigt.

5. Ausbildung und Kurse

a. CAS Basic

b. CAS Advanced

BZ: Gute Evaluation des CAS Basic 2013, grosse Verbesserungen punkto Inhalt, Unterlagen und Organisation konnten wahrgenommen werden.

Trotz geringer Teilnehmerzahl kam es zur Durchführung des CAS Advanced im 2013, bisher gute Evaluation. Der Kurs wird im Dezember 2013 abgeschlossen.

Bereits 30 Teilnehmer sind für das CAS Basic 2014 angemeldet. Erneut geringe Teilnehmeranzahl für das CAS Advanced im 2014. Man sucht nach Anpassungen und Lösungen, damit die Teilnehmerzahl steigt. Ein Grund sind die Kurskosten.

Ein Mitglied schlägt vor, alle 2 Jahre ein CAS Advanced anzubieten. **BZ** erklärt, dass verschiedene Lösungen in Bearbeitung sind z.B. CAS Advanced in 2 Blöcke anzubieten, evtl. die Kurskosten anzupassen oder ein MMI Kurs anzubieten der sich mit einem CAS kombinieren lässt.

c. MMI Repe

BZ weist auf die gemeinsamen Repis Ärzte / Physios 2014 im deutschsprachigen Raum hin. Am 01.03.2014 Handgriffrepi (SAMT) und regionales Update (SAMM) in Bern mit Dr. med. Markus Lauper als Hauptdozent und **BZ** als Co-Leiter.

In Basel fand bereits im Oktober 2013 ein Handgriffrepi (SAMT) und regionales Update (SAMM) unter der Leitung von Dr. med. Marcus Baumann und **BZ** statt. Diese Veranstaltung wird in Basel 2 Mal pro Jahr durchgeführt (20.02.2014 und 02.10.2014). **BZ** lobt die Zusammenarbeit mit den Ärzten.

GM berichtet, dass auch im Wallis und Welschland ein gemeinsames Repi mit den Ärzten vorgesehen ist.

Ein Mitglied will wissen, ob die Möglichkeit besteht regionale Updates im Raum Zürich / St. Gallen anzubieten. **BZ** antwortet, dass jährlich 2 Repis in Diessenhofen stattfinden. **FV** ergänzt, dass auf Grund der neuen Tutorenausbildung der SAMM die Möglichkeit besteht, Tutoren überall regional einzusetzen.

d. MMI Repe mit Esposito

AT informiert über die erfolgreiche Durchführung des 2 tägigen Workshop mit **Stephen Esposito (SE)**, Chiropraktor aus Australien im Oktober 2013. Wegen des engen Reiseplans von **SE** wurde der Workshop etwas kurzfristig angekündigt. Im nächsten Jahr wird ein Buch plus CD von **SE** veröffentlicht. Weitere Workshops mit anderen Koryphäen sind in Planung.

e. Wallis

GM teilt mit, dass 2013 im Welschland ein CAS Manuelle Therapie mit 23 Teilnehmer, davon haben 22 die Prüfung bestanden, stattgefunden hat. Das CAS

Advanced kann in Bern absolviert werden, evtl. werden zukünftig zweisprachige Kurse angeboten.

f. Ticino

FV erklärt, dass die Tessiner Fachhochschule interessiert ist ein CAS Manuelle Therapie anzubieten. Beginn evtl. Ende 2014 / Anfang 2015.

Seit Jahren finden im Tessin gemeinsame Repi Kurse Ärzte / Physios mit bis zu 22 Teilnehmern 2 Mal pro Jahr statt. **FV** lobt die Zusammenarbeit mit den Ärzten.

AT bedankt sich bei den Dozenten und der Ausbildungskommission.

6. Varia

AT weist darauf hin, dass Mepha die SAMT als Sponsor nicht mehr unterstützt. Gespräche mit zukünftigen Sponsoren sind im Gange.

AT ruft die Mitglieder auf bei der Sponsorensuche aktiv mitzuhelfen. Danke.

AT bedankt sich beim Vorstand und bei den Mitgliedern für deren Engagement.

AT schliesst die Sitzung um 13:00 Uhr

Allschwil, Dezember 2013

Nadine da Silva, Aktuarin